

Qualitätsbericht Kindertagesstätte „Spatzennest“ Schmiedeberg

Wie alles begann...

Unsere Kita besteht seit 1951 und hat eine ganz eigene und sehr interessante Entwicklung.

Es bestand nach dem Krieg ein großer Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder, denn im Gießereibetrieb „Ferdinand Kunert“ Schmiedeberg arbeiteten sehr viele Eltern. Die vorhandenen Plätze in einer baufälligen Baracke reichten bei weitem nicht mehr aus und deshalb beschloss man 1950 einen Neubau, den ersten im Kreisgebiet Dippoldiswalde nach dem Krieg. Ein ganz idyllischer Platz von ca. 6000qm Land abgelegen von der Straße, herrlich gelegen am Wald und umgeben von einem kleinen Flüsschen wurde auf dem Molchgrund in Schmiedeberg gefunden. Die jungen Leute des Ortes, Betriebsangehörige und Feuerwehr halfen ganz aktiv beim Neubau mit und in nur einjähriger Bauzeit entstand unsere wunderschöne Kita für damals 30 Kinder im Alter vom 1.-10. Lebensjahr. Da die Kapazität aber schon bald nicht mehr ausreichte wurde zusätzlich im Ort eine Kinderkrippe und ein Hort eingerichtet und der Kindergarten wurde eigenständig. 1966 und 1981 kamen weitere Kindergartenbauten dazu und es wurde eine Kapazität von 144 Plätzen in 7 Gruppen erreicht. Nach der Wende gab es sehr umfangreiche Rekonstruktions- und Instandhaltungsarbeiten. Die räumlichen Bedingungen, die Ausstattung und Einrichtung verbesserte sich enorm für die Kinder, Erzieher und techn. Kräfte. 1994 kamen die Krippenkinder wieder zu uns und aus unserem Kindergarten wurde eine Kindertagesstätte für 1- 7jährige Kinder. In demokratischer Abstimmung wählten die Kinder, Eltern und Erzieherinnen den neuen Namen:

Kindertagesstätte „Spatzennest“ Schmiedeberg



Es soll das aktive und behütete Aufwachsen unserer Kinder zum Ausdruck bringen, mit dem Ziel flügge, das heißt selbständig und eigenverantwortlich, zu werden. Eine Spatzennesthymne gehört seit dem auch zu uns, genauso wie das schöne Logo des bewohnten Spatzennestes.

Das ist heute....

- Trägerschaft der Kita - Gemeinde Schmiedeberg
- Betriebserlaubnis für 80 Plätze von 1. - 7. Lebensjahr
- Betreuung in 6 altersgleichen Gruppen nach Krippe und Kiga strukturiert
- derzeitige Belegung - 80 Kinder, davon 1 körperbehindertes Integrationskind, 73% = 9Std.; 19% = 6Std.; 8% = 4,5 Std.
- 6 staatlich anerkannte Erzieherinnen in Teilzeit von 33, 38 und 40 Stunden
- 1 staatlich anerkannte Erzieherin mit heilpädagogischer Zusatzausbildung in Teilzeit
- 1 Krippenerzieherin in Teilzeit
- 1 gruppenfreie Leiterin mit Fröbel- Diplom und logopädischer Zusatzausbildung in Vollzeit
- 1 Kinderpflegerin als ABM in Teilzeit
- 1 Kinderkrankenschwester im Tauris- Projekt in Teilzeit

Das Einzugsgebiet umfasst Schmiedeberg mit den Ortsteilen Sadisdorf, Schönfeld, Ammeldorf, Dönschten und Oberfrauendorf

Das sind wir...

Unsere Kita ist eine Einrichtung ohne verbindliche Konfession, getragen von dem Anspruch der unverletzlichen Würde der Kinder und ihrem Recht auf Bildung. Die körperliche und geistige Gesundheit und die Entwicklung lebenspraktischer Tätigkeiten, sowie das soziale Miteinander werden besonders gepflegt und gefördert.

Die Kinder sollen etwas bewegen, der Welt ihre ganz eigene und unverwechselbare Prägung geben und dabei aktive Mitgestalter des Tagesablaufes sein. Die Zielsetzung unserer Kita besteht auch darin, jedem Kind bei der zunehmend selbständiger werdenden Bewältigung seiner gegenwärtigen Lebenssituation zu helfen. Jedes Kind darf seine eigenen Schritte in seinem eigenem Tempo gehen und unverwechselbare Spuren hinterlassen. Unser Bildungskonzept orientiert sich an den Situationen, in denen die Kinder leben und es integriert das Konzept des lebenslangen Lernens und die Spielpädagogik Fröbels.

Das Besondere....

- Betreuung in altersgleichen Gruppen nach Krippe & Kiga strukturiert entsprechend der räumlichen Bedingungen des Hauses und der Möglichkeit des individuellen Eingehens entsprechend der Altersbesonderheiten – aber auch: Gemeinsames Spielen von Groß und Klein
- Mittagsruhe in allen Gruppen mit unterschiedlicher Schlafdauer ist fester Bestandteil unseres ausgewogenen Tageslaufes
- gesundes, frisch gekochtes Mittagessen aus der eigenen Küche für Kiga & Ganztagsverpflegung für Krippe, Bereitstellung von Tee und Fruchtschorlen, damit Kinder jederzeit trinken können, Empfehlung für Eltern zum gesunden Frühstück und Vesper- Ablehnung von Milchschnitten und Cremeprodukte aller Art
- Zähneputzen ab dem 4. Lebensjahr, Zusammenarbeit mit der ortsansässigen Zahnärztin und regelmäßige Kontrolle des richtigen Putzens durch Zahnarthelferin
- Hervorragende Möglichkeiten für Spiel und Aufenthalt im Freien im 6000m² großen Außengelände, im unmittelbar angrenzendem Wald und kleinem Bach, barfuß gehen der Kinder anregen, Nutzen des Pavillons zum Essen im Freien
- 3 altersgerechte Spielplätze mit unterschiedlichen Kletter- und Schaukelmöglichkeiten, Sandkästen und Rutsche
- Bewegungsbaustelle und Bewegungsplätze für die natürliche Sensibilisierung, Freude am Hantieren, Experimentierfreude, der Selbsttätigkeit und Kreativität der Kinder, Erkennen von Gefahren und Erlangen von Selbstvertrauen und Bewegungssicherheit
- Gartennutzung und aktive Gartenarbeit mit den Kindern

- Pflege von Kaninchen und Meerschweinen
- Individuelle Förderung und Integration von behinderten Kindern mit entsprechendem Fachpersonal
- Sprachgruppe- kindliche Sprech, - Sprach- und Stimmprobleme der Kinder erkennen und beim Beheben helfen, Drehen von kleinen Filmen zur Reflektion der Fortschritte mit den Eltern
- Führen von Entwicklungsbögen und Portfolios für die Kinder
- Regelmäßiges Durchführen von Entwicklungsgesprächen mit den Eltern
- Spatenchor für Vorschulkinder, kleine Auftritte und Gestaltung von Höhepunkten für Kinder, Eltern und Senioren
- Bücherecke für Klein & Groß, Ausleihe von Büchern für Eltern und Kinder in Verantwortung von den Eltern
- Freie Nutzung des Bewegungsraumes für die Kinder, Durchführen von Kinderkonferenzen und Festlegen von Regeln für die Nutzung des Raumes,
- Regelmäßige Sportbeschäftigungen für die Gruppen 1 bis 5
- Schulanfänger gehen einmal pro Woche in die Turnhalle
- Aktive Verkehrserziehung vor Ort, Busfahrtraining
- Erste Hilfe am Kind, DRK übt mit den Kindern
- Aktive Elternarbeit, Elternaktiv wird in die Planung, Durchführung und Reflektierung des pädag. Alltages mit einbezogen, Ausgabe von Elternfragebögen und gemeinsame Auswertung
- Abschlussfahrten, Nachtwanderung und Übernachten in der Kita als Höhepunkte für die Schulanfänger
- Großes Sommerfest für alle Kinder des Ortes anlässlich des Kindertages mit Blasmusik und Lampionumzug
- Aktive Mitarbeit im regionalen Arbeitskreis des Gesundheitsamtes Weißeritzkreis „ Kind und Familie“
- Öffentlichkeitsarbeit in der örtlichen Presse, Präsentation im Internet unter www.schmiedeberg.net/Bildungseinrichtungen

Unsere Partner sind...

- Träger-Gemeindeverwaltung
- Polizei
- ADAC
- DRK
- Grund- und Mittelschule
- Logopäden

- Ergotherapeuten
- Gesundheitsamt
- Volkssolidarität
- Seniorenheim „Pro Civitate“ Schmiedeberg

Seit 2005 arbeiten wir ganz bewusst an der pädagogischen Qualität in Tageseinrichtungen/ Qualitätsmanagement nach Tietze und verpflichten uns damit dem Anliegen der gesunden Entwicklung unserer Kinder. Wir haben dabei unsere Arbeit reflektiert, uns mit den neuesten Erkenntnissen der Hirnforschung vertraut gemacht und gemeinsam neue Standards ausgearbeitet und alte Gewohnheiten kritisch hinterfragt.

Ziel unserer Arbeit mit den Kindern ist es also, mit allen Sinnen die Welt zu entdecken, sie gesund und kindgerecht zu fördern und ihnen Raum und Zeit zum Wachsen und Entwickeln zu geben.

Wir wollen dabei die Rahmenbedingungen weiter verbessern, der Gesundheit für Pädagogen und technischem Personal mehr Gewichtung geben, Strategien zur Krisenbewältigung entwickeln und die Eltern bei der Gesundheitskompetenz ihrer Kinder unterstützen.

Unser Leitspruch.....

„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“

Leiterin